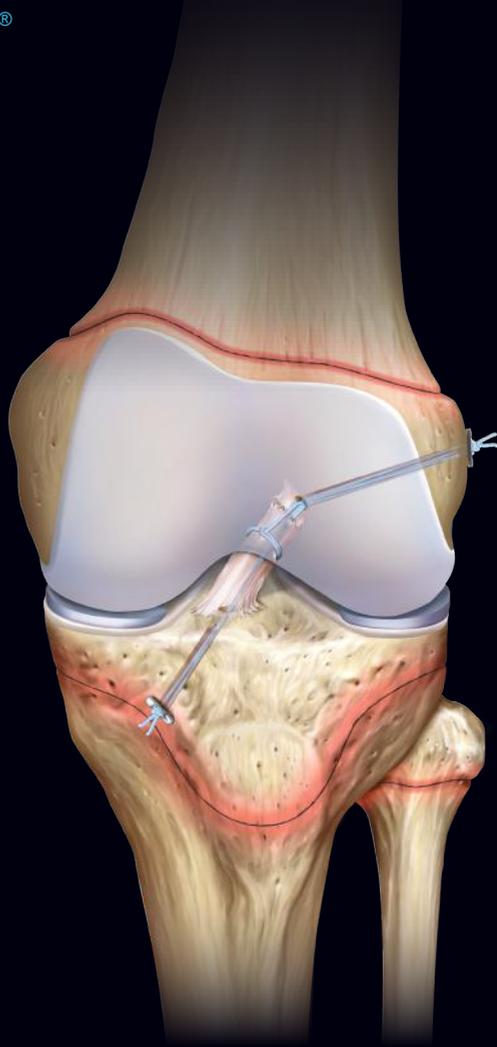


ACL-Rekonstruktion mit *InternalBrace*™ für Kinder

Verwendung des ACL TightRope®

Primäre ACL-Rekonstruktion mit *InternalBrace*™

- Ungehinderte Bohrkanaalplatzierung in der Epiphyse
- ACL TightRope®-Augmentation zum anatomischen Nachspannen nach der Bandnaht
- Sorgt für die richtige Umgebung für eine Einheilung des natürlichen Bands
- Die Einheilung kann optional durch aus dem Blut hergestellte Biologika noch verbessert werden
- Keine Transplantatentnahme
- Minimaler Knochenverlust durch kleine Bohrkanaäle



www.arthrex.com

© Arthrex GmbH, 2017. Alle Rechte vorbehalten.

Arthrex™

32. Jahrestagung
der Vereinigung für
Kinderorthopädie

in wissenschaftlicher Kooperation mit



37. Jahrestagung der
Sektion Kindertraumatologie
der DGU

01. – 03. März 2018, Dresden



© Thomas Albrecht, Universitätsklinikum Dresden

HAUPTPROGRAMM

M A G E C[®]

Eine besondere Behandlungsmöglichkeit für besondere Patienten!

Magnetgesteuerte Technologie zur Korrektur von Wirbelsäulendeformitäten

MAGEC ist ein expandierbarer Stab, dessen Länge mithilfe einer Fernsteuerung von außen und deshalb ohne Operation angepasst werden kann.



- Maximale Begradigung der Wirbelsäule ohne Folgeoperationen zur Stabverlängerungen
- Axiale Anpassungen in zwei Richtungen bis zu einer maximalen Länge von 48 mm
- Längenanpassungen durch Magnetsteuerung ohne operativen Eingriff
- Minimalinvasive Operation Einzelstäbe oder Doppelstäbe
- Doppelstäbe können individuell verstellt werden



Grusswort	4 – 5
Allgemeine Informationen	6 – 10
Firmensymposien	10
Workshops Do., 01.03.2018	11
Wissenschaftl. Programm Fr., 02.03.2018	12 – 17
Wissenschaftl. Programm Sa., 03.03.2018	18 – 21
Poster-Ausstellung	22 – 24
Referenten und Vorsitzende	25 – 30
Gesellschaftsabend und Rahmenprogramm	31
Aussteller, Sponsoren und Inserenten	32
Ausstellungsplan	33
Notizen	34

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist uns eine große Freude, Sie zur 32. Jahrestagung der Vereinigung für Kinderorthopädie und 37. Jahrestagung der Sektion Kindertraumatologie der DGU nach Dresden einladen zu dürfen.

Wie die beiden Zahlen zeigen, haben beide Veranstaltungen bereits eine gute Tradition und ein teils sehr spezielles Format angenommen. Entsprechend des Votums der Mitglieder beider Fachgesellschaften, werden wir 2018 einen neuen Weg einschlagen und beide Jahrestagungen zusammenführen. Auf dieser Grundlage möchten wir gerne unseren Beitrag dazu leisten, ein Forum zu schaffen, welches allen teilnehmenden Berufsgruppen Gelegenheit gibt, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich kennenzulernen und wirklich zueinander zu finden. Die Jahrestagung wird nicht so konzipiert sein, dass Kinderorthopäden und Kindertraumatologen parallel zu ihren jeweiligen Themen spezielle wissenschaftliche Sitzungen organisieren. Vielmehr ist es uns ein Anliegen, dass wir uns in einem Plenarsaal über unsere gemeinsamen Themen austauschen.

Aus diesem Grund haben wir in der Konzeption das Themenspektrum weit gehalten, um möglichst vielfältige Aspekte berücksichtigen zu können. Unter Mitwirkung einer gemeinsamen Review-Kommission sollen aktuelle Fragestellungen mit hoher klinischer und wissenschaftlicher Relevanz ausgewählt werden. Bewährte Formate, wie der „How-to-treat-Fall“ und die Prämierung der besten Vortrags- und Posterpräsentation werden weiterhin ihren Platz finden. Wir wünschen uns, dass auf diese Weise die Jahrestagung ein eigenes, neues Format gewinnt, das von allen Kolleginnen und Kollegen auch in Zukunft angenommen wird. Deshalb wird die wissenschaftliche Leitung auch von vier Kollegen repräsentiert: Zwei Kinderorthopäden, dem kindertraumatologisch erfahrenen Kinderchirurgen und dem kindertraumatologisch erfahrenen Unfallchirurgen.

Mit Spannung erwarten wir die erste gemeinsame Jahrestagung beider Fachgesellschaften in Dresden und wünschen uns, dass auf dieser Grundlage das interdisziplinäre Denken zugunsten unserer kleinen Patienten zur Selbstverständlichkeit wird.

Wir freuen uns über Ihr Kommen und die aktive Teilnahme bereits im Vorfeld unserer gemeinsamen Jahrestagung.

Falk Thielemann Thomas Wirth (VKO)

Stephan David Guido Fitze (SKT)



Ort der Veranstaltung

Internationales Congress Center Dresden
Ostra-Ufer 2
D-01067 Dresden

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Stephan David, Wittenberg
Prof. Dr. med Guido Fitze, Dresden
Dr. med. Falk Thielemann, Dresden
Prof. Dr. med. Thomas Wirth, Stuttgart

Veranstalter der wissenschaftlichen Tagung

Vereinigung für Kinderorthopädie e.V. (VKO)
Straße des 17. Juni 106-108
D-10623 Berlin



in wissenschaftlicher Kooperation mit der

Sektion für Kindertraumatologie der
Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie e.V.
Berlin, Deutschland



Veranstalter der Industrieausstellung und des Rahmenprogramms

Akademie Kinderorthopädie GmbH
Straße des 17. Juni 106-108
D-10623 Berlin

Anmeldung, Kongressorganisation und Informationen

Kongress- und MesseBüro Lentzsch GmbH
Gartenstraße 29, D-61352 Bad Homburg
Tel. +49 (0) 6172-6796-0 / Fax +49 (0) 6172-6796-26
info@kmb-lentzsch.de / www.kmb-lentzsch.de

Temporäre Epiphyseodese

RigidTack™

Epiphyseodese-Implantat, eigens zur Wachstumslenkung in Kinderbeinen zugelassen.

Die PediatrOS™ RigidTack™ ist das einzige Implantat am Markt zur Wachstumslenkung, das eigens zur Korrektur von Beinlängendifferenzen bei Kindern und Jugendlichen entwickelt und zugelassen wurde. Um ein steifes, mechanisches Verhalten zu gewährleisten, wurde die Mittelzone besonders verstärkt und erlaubt so die stabile und präzise temporäre Epiphyseodese. Der trapezoidförmige Aufbau der PediatrOS™ RigidTack™ Klammer folgt der Anatomie des Femurs und der Tibia. Kanülierte Schenkel sorgen für eine präzise Platzierung über K-Drähte. Ein weiterer Vorteil sind die geringen Durchleuchtungszeiten.



PediatrOS™
Merete™ Pediatric Implants 

- ✓ Minimal invasive OP-Technik
- ✓ Präzise Platzierung dank kanülierter Schenkel
- ✓ Geringe Durchleuchtungszeiten
- ✓ Sofortige Belastung möglich

Symposium - Freitag, 02.03.2018

„Epiphyseodese-Implantate – Anwendung, Tipps und Tricks“
Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. R. Rödl (Universitätsklinikum Münster)

Allgemeine Informationen

Teilnahmegebühren

VKO-Mitglieder	180,00 €
Referenten	170,00 €
Nicht-Mitglieder	200,00 €
Studenten, Physiotherapeuten und Assistenzberufe	100,00 €
Workshops: 01.03.2018	25,00 €

Homepage

www.kinderorthopaedie.org

Hier stehen Ihnen sämtliche Informationen immer auf dem neuesten Stand zur Verfügung.

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird von der Landesärztekammer Sachsen als Fortbildungsveranstaltung anerkannt.

Workshops 01.03.2018: Je Workshop 2 Fortbildungspunkte (Kategorie C)

Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Kindertraumatologie“ im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsverfahren anerkannt unter der Bedingung, dass am 01.03.18 der Workshop „Intramedulläre Osteosynthese“ oder der Workshop „Sonographie in der täglichen Praxis“ absolviert und die Veranstaltung am 02.03. und 03.03.18 vollständig besucht wird.

Die wissenschaftlichen Leiter und die Referenten bestätigen die Produktneutralität des Programms und der Vorträge. Evtl. Interessenskonflikte werden bei der Veranstaltung bekanntgegeben.

Haftung

Die Akademie Kinderorthopädie GmbH tritt in jedem Falle nur als Vermittler auf und haftet nicht für Verluste, Unfälle oder Schäden an Personen und Sachen, gleich welchen Ursprungs. An allen Ausflügen, Touren usw. beteiligt sich der Reisende auf eigene Gefahr. Mündliche Nebenabsprachen sind unverbindlich, sofern sie nicht schriftlich bestätigt werden.

Hinge Plate

gap nail
The endo-exo medullary system

FREE GLIDING
SCFE SCREW
by Pega Medical

slim
Simple Locking • IntraMedullary System
by Pega Medical



Distributor für Pega Medical in: BRD, CH, AT, SLO, HR und BG

Graneggweg 14 • 78532 Tuttlingen • Deutschland

Bestellung: +49 - 74 61-1 20 85

Beratung: +49 - 74 61-165113

Fax : +49 - 74 61-7 78 12

• Email: info@jsevro.com

J.S.EVRO®

Surgical Instruments, Implants, Endoscopy
and Equipment for Operating Rooms

www.jsevro.com

Teilnahmebestätigung

Ihre Tagungsunterlagen erhalten Sie am Tagungscounter.

Öffnungszeiten des Tagungsbüros:

Freitag 07:30 – 18:30 Uhr

Samstag 07:15 – 16:30 Uhr

Anfahrt zum Veranstaltungsort

Ab Flughafen

S2 Pirna bis Haltestelle „Bahnhof Mitte“ (Kongresszentrum) – fährt alle 30 Minuten
750m zu Fuß zum Kongresszentrum (9 Minuten)

Ab Hauptbahnhof

Hauptbahnhof Nord mit der Straßenbahn Nr. 11 Richtung Dresden Bühlau Ullersdorfer
Platz – fährt alle 10 Minuten
Haltestelle Kongresszentrum, 350m zu Fuß zum Kongresszentrum (4 Minuten)

Firmensymposien

Freitag, 02.03.2018

Zeit: 12:40 – 13:25 Uhr, Konferenzebene

Merete Deutschland GmbH, Konferenzraum 4/5

Epiphyseodesse-Implantate – Anwendung, Tipps und Tricks

Orthofix GmbH, Konferenzraum 6

Pädiatrische Traumatologie: Versorgungsstrategien, Pitfalls, Tipps und Tricks

Samstag, 03.03.2018

Zeit: 12:30 – 13:15, Konferenzebene

NuVasive Germany GmbH, Konferenzraum 6

Kindliche Deformitätenkorrekturen und Beinverlängerungen – State of the Art

Current options and indications | Limitations and watch outs | When to nail vs. frame |
Precice options – Case review

16:00 – 18:00 Uhr und 18:00 – 20:00 Uhr

Hands-on Workshops im Center for Regenerative Therapies Dresden (CRTD)

Veranstalter: Vereinigung für Kinderorthopädie e. V. (VKO), Berlin

Veranstaltungsort: CRTD, Fetscherstraße 105, 01307 Dresden

Teilnahme an bis zu zwei Workshops möglich (Rotation der Gruppen nach 2 Stunden)

Workshop 1 - Sonographie in der täglichen Praxis – Kinderorthopädie, Kindertraumatologie und Kinderrheumatologie (H. Gaulrapp, G. Schönecker)
Seminarraum 1 - 2.310

Workshop 2 - Der spastische Spitzfuß – Praktisch gelöst (B. Westhoff, Th. Dreher)
Meetingraum EG - 0.238

Workshop 3 - Intramedulläre Osteosynthese (G. Fitze)
Meetingraum 1. OG - 1.238

Workshop 4 - Deformitätenkorrektur über den externen Fixateur (R. Rödl)
Seminarraum 2 - 2.310

Workshop 5 - Moderne Implantate bei der Behandlung kindlicher Wirbelsäulendeformitäten (R. Stücker)
Meetingraum 2. OG - 2.238

Workshop 6 - Umstellungsosteotomien an der kindlichen Hüfte (F. Thielemann)
Seminarraum 3 - 3.310

Workshop 7 - Seltene Erkrankungen muskuloskelettaler Apparat bei Kindern – An was muss ich auch denken (A. Näke, M. Smitka)
Seminarraum 4 - 3.310

Ab 20:00 Uhr Get-Together im CRTD

(Veranstalter: Akademie Kinderorthopädie GmbH, Berlin)

Anmeldung ab 07:30 Uhr**08:30 – 08:45 Begrüßung / Eröffnung****08:45 – 09:45 V1 Fuß und Sprunggelenk****Vorsitz: D. Schneidmüller, Murnau / E. Lamprecht, Winterthur**

- V1-01 / 7+3 Gibt es einen Zusammenhang von statischen Röntgenbildern mit dynamischen Fußbewegungen beim Gehen bei Kindern und Jugendlichen mit idiopathischen Knicksenkfüßen und Klumpfüßen
H. Böhm, C. Dussa, C. Schäfer, L. Döderlein ; Aschau
- V1-02 / 7+3 Ponseti method is superior to surgical treatment in clubfoot – Long-term, randomized, prospective trial
M. Svehlik, G. Steinwender, M. Novak, M. Sperl, T. Kraus ; Graz
- V1-03 / 7+3 Die laterale Verlängerungsosteotomie des Kalkaneus mit Implantation eines Fibulaspanes, eine Nachuntersuchung von 54 Patienten (77 operierte Füße)
J. Raabe, A. Franz, D. Herz, U. Seeberger, C. Bollmann; Arnstadt
- V1-04 / 7+3 Die Schraubenepiphyseodese des Os metatarsale I zur Behandlung des juvenilen Hallux valgus
M. Rupprecht, C. Schlickewei, K. Ridderbusch, R. Stücker; Hamburg
- V1-05 / 7+3 Die Nussknackerfraktur im Kindesalter - Vorläufige Ergebnisse
T. Ruffing; Kaiserslautern, A. Suda, F. Bludau; Mannheim, M. Muhm; Kaiserslautern, T. Rückauer; Mannheim
- V1-06 / 7+3 Klinische Relevanz eines neuen, strahlenfreien Navigationssystems bei der retrograden Anbohrung einer Osteochondrosis dissecans tali
O. Jungesblut, J. Berger-Groch, R. Stücker, M. Rupprecht; Hamburg

09:45 – 10:15 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung**10:15 – 11:25 V2 Timing bei der Versorgung kindlicher Verletzungen****Vorsitz: D. Sommerfeldt, Hamburg / F. Fernandez, Stuttgart**

- V2-01 / 7+3 Prognosefaktoren bei der Frakturversorgung von Kindern: Beeinflusst das Timing die Ergebnisse der Osteosynthese?
D. Wendling-Keim, M. Binder, H.-G. Dietz, M. Lehner; München
- V2-02 / 7+3 Intrapartale Chondroepiphyseolyse und geburtstraumatische Extremitätenfrakturen
D. Spodeck, M. Jäger, M. Dudda, C. Polan, M. Hövel; Essen

- V2-03 / 7+3 Kindertraumatologie - wann haben wir einen Notfall?
R. Kraus; Lich, J. Lieber; Tübingen, R. Böhm; Leipzig

- V2-04 / 7+3 Prognostische Faktoren und Langzeit-Ergebnisse nach Condylus radialis humeri – Frakturen im Wachstumsalter
M. Novak, G. Singer, S. Zötsch, H. Wieser, J. Hambauer, R. Eberl, T. Kraus; Graz

- V2-05 / 7+3 Niedrige Komplikationsrate bei der Behandlung von instabilen Unterarmfrakturen mit intramedullären Kraftträgern
K. Parsch, F. Fernandez; Stuttgart

- V2-06 / 7+3 Monteggia like Frakturen bei Kindern
M. Pinther, M. Frank, S. Bakir, A. Ekkernkamp, P. Heumann; Berlin

- V2-07 / 7+3 Verletzungen der medialen Klavikula
– Epidemiologie, klinische Bedeutung und kindliche Fallbeispiele
S. Bakir, A. Ekkernkamp, S. Schulz-Drost; Berlin

11:25 – 12:35 V3 Neuroorthopädie**Vorsitz: B. Westhoff, Düsseldorf / H. Klima, St. Gallen**

- V3-01 / 7+3 Die häufigsten Gangstörungen bei Patienten mit unilateraler spastischer infantiler Cerebralparese
M. Klotz, F. Schäfer, B. Krautwurst, T. Dreher, M. Götze, A. Horsch, S. Hagmann; Heidelberg

- V3-02 / 7+3 Laufen bei Kindern mit Zerebralparese: Verlieren Kinder die Fähigkeit nach operativen Eingriffen?
R. Rethwilm, H. Böhm, L. Döderlein; Aschau

- V3-03 / 7+3 Langzeitergebnisse nach distaler femoraler Extensionsosteotomie bei Kindern mit infantiler Zerebralparese
A. Geisbüsch, M. Klotz, T. Dreher, M. Götze; Heidelberg

- V3-04 / 7+3 Temporäre mediale Hemiepiphysiodese des Schenkelhalses: Ein-Jahres-Ergebnisse bei Kindern mit Zerebralparese
V. Gattung, N. Herzig, F. Oczipka, A. Morvai, L. Roos, M. Poschmann, P. Bernius; München

- V3-05 / 7+3 Perkutane Re-Myofasziotomie bei CP-Patienten mit wachstumsbedingter Rezidiv-Faszienverkürzung – Erste Resultate
M. Poschmann, P.-A. Bernius, N. Herzig, F. Oczipka, V. Gattung, R. Burghardt, A. Morvai; München

- V3-06 / 7+3 Führt die Verkürzung der tibialis anterior Sehne zu einer verbesserten dorsale Extension des Sprunggelenkes?
C. U. Dussa, L. Döderlein, H. Böhm; Aschau
- V3-07 / 7+3 Orthopädische Probleme bei Patienten mit Gliedergürtel-dystrophien
A. Fujak, V. Schropp; Erlangen
- 12:35 – 13:45 Mittagspause und Besuch der Industrierausstellung**
- 12:40 – 13:25 Lunch-Symposien**
Merete GmbH (Konferenzraum 4/5)
Orthofix GmbH (Konferenzraum 6)
- 13:45 – 14:15 Li-La e.V. Vereinssitzung (Konferenzraum 4/5)**
- 13:45 – 14:15 V4 Netzwerke kinderorthopädischer Versorgung**
Vorsitz: G. Schönecker, Landshut
- V4-01 / 7+3 Das Münchner Modell eines interkollegialen kinderorthopädischen Netzwerkes
H.Gaulrapp; München
- V4-02 / 7+3 Postoperative Campus Rehabilitation – 10 Jahre Erfahrung
R. Stücker; Hamburg
- V4-03 / 7+3 Organisation eines medizinischen Zentrums für Erwachsene mit Behinderung aus neuroorthopädischer Sicht
N. Schikora, A. Forth; Augsburg, S. Martin; Hannover
- 14:15 – 15:35 V5 Angeborene Fehlbildungen**
Vorsitz: R. Ganger, Wien / L. Wessel, Mannheim
- V5-01 / 7+3 Perinatale Ergebnisse bei angeborenen Fehlbildungen der Extremitäten
S. Farr, E. Wachutka, D. Bettelheim, A. Farr; Wien
- V5-02 / 7+3 Versorgungsrealität angeborener Handfehlbildungen in Deutschland am Beispiel der Syn- und Polydaktylien
D. Svoboda; Mannheim
- V5-03 / 7+3 Wie verlässlich ist die radiologische Diagnostik der milden Madelung'schen Deformität?
S. Farr; Wien, T.G. Guitton; Groningen(NL), D. Ring; Austin(USA), S.o.V. Group; NL

- V5-04 / 7+3 Korrekturpotential nach Resektion der atypischen Wachstumsfuge bei Klinodaktylie
M. Mann, F. Winkler, W. Hülsemann; Hamburg
- V5-05 / 7+3 Rekonstruktive Therapieverfahren bei kongenitaler Tibiapseudarthrose – Ein Vergleich unterschiedlicher Therapieverfahren
J.N. Bröking, R. Rödl, G. Gosheger, G. Toporowski, A. Frommer, B. Schuhknecht, B. Vogt; Münster
- V5-06 / 7+3 Klinisch-radiologische Ergebnisse nach Polydaktylierektion des Fußes im Kindesalter
F. Jauker, A. Kranzl, R. Ganger, S. Farr; Wien
- V5-07 / 7+3 Brachymetatarsie: Verlängerung von Metatarsalia – Fixateur externe versus Fixatur interne
J. Masullo, T. Wirth, M. Langendörfer; Stuttgart
- V5-08 / 7+3 Resektion der medialen talokalkanearen Koalition und Interposition einer gestielten Sehnscheide der Tibialis posterior Sehne: Operationstechnik und klinische Ergebnisse
J. Hubert, T. Hawellek, F.T. Beil, D. Saul, J.H. Kling, C. Viebahn; Göttingen, O. Jungesblut, M. Rupprecht, R. Stücker; Hamburg
- 15:35 – 16:00 Kaffeepause und Besuch der Industrierausstellung**
- 16:00 – 17:10 V6 Erkrankungen und Verletzungen am Knie / Deformitäten**
Vorsitz: Th. Dreher, Heidelberg / R. Kraus, Lich
- V6-01 / 7+3 Scheibenmeniskus im Kindesalter – Operationsindikation und Ergebnisse
K. Vedder, K. Mladenov, U. von Deimling; Sankt Augustin
- V6-02 / 7+3 Knöcherner versus intraligamentäre vordere Kreuzbandruptur: Vergleich der Begleitverletzungen
F. Fernandez, T. Wirth, O. Eberhardt; Stuttgart
- V6-03 / 7+3 Ist ein Vitamin D Mangel ein Risikofaktor für das idiopathische Genu valgum?
T. Brich, J. Berger-Groch, N. Stiel, E. Vettorazzi, R. Stücker, M. Rupprecht; Hamburg
- V6-04 / 7+3 Korrektur von Beinlängendifferenzen durch RigidTack
N. Haase, O. Trappe, H. Reichel, R. Taurman; Ulm

- V6-05 / 7+3 In-vivo elektromagnetisch kontrollierte femorale Derotationsosteotomien – Ein-Jahrs Follow-Up
A. Geisbüsch, S.I. Wolf, M.C. Klotz, T. Dreher, M. Götze; Heidelberg
- V6-06 / 7+3 Posttraumatische Deformitätenkorrektur an der oberen Extremität im Kindes- und Jugendalter
D. Sommerfeldt; Hamburg
- V6-07 / 7+3 Metallentfernungen an der kindlichen oberen Extremität – Sinn oder Unsinn?
P. Scheider, R. Ganger, S. Farr; Wien

17:10 – 17:50 V7 Tumor
Vorsitz: R. Krauspe, Düsseldorf / K.-D. Schaser, Dresden

- V7-01 / 7+3 Alloplastische Rekonstruktion nach distaler Fibularesektion – Ein neuer chirurgischer Ansatz
E.-K. Renker; Karlsruhe, B. Lehner; Heidelberg
- V7-02 / 7+3 Ergebnisse der biologischen Rekonstruktion nach Resektion von malignen Knochentumoren
F. Traub, S. Sachsenmaier, T. Kluba, N. Wülker; Tübingen
- V7-03 / 7+3 Beinlängendifferenz bei Morbus Ollier und Fibröser Dysplasie: Knochenformation bei intramedullärer Kallusdistraction
J. Matussek, E. Dingeldey; Regensburg
- V7-04 / 7+3 Postoperative spinale Deformitäten bei der Neurofibromatose Typ 1: Vermeidbare Komplikation nach primärer, operativer Versorgung?
S. Hopf, A. Yagdiran, P. Eysel; Köln, C. Hopf; Kiel

17:50 – 18:05 V8 How to treat
Vorsitz: R. Krauspe, Düsseldorf / K.-D. Schaser, Dresden

- V8-01 / 3+4 Osteosarkom linker Oberschenkel, Enukektion nach Retinoblastom
C. Krieter, H.-P. Scharf; Mannheim
- V8-02 / 3+4 Die Rotationsplastik zur biologischen Rekonstruktion der unteren Extremität beim Rhabdomyosarkom im Kleinkindalter: Eine Falldarstellung
K. Angerpointner; Aschau, F. Baumann, S. Lang, M. Nerlich, A. Hillmann; Regensburg, L. Döderlein; Aschau

18:05 – 18:10 Informationen zum Gesellschaftsabend, F. Thielemann

- ab 18:45 Einlass Orgelkonzert Frauenkirche
ab 19:00 Beginn Orgelkonzert Frauenkirche
ab 20:00 Gesellschaftsabend, Restaurant Pulverturm



Die Versorgung von Kindern ist etwas ganz besonderes, denn sie stellen ihre eigenen Anforderungen an Hilfsmittel.

Kinderversorgungszentrum »Odelino«

- individuelle Hilfsmittelversorgung, nach modernen Therapiekonzepten
- interdisziplinäre Zusammenarbeit mit der Klinik für Orthopädie des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus Dresden und weiteren Kliniken des Freistaates Sachsen
- Organisation des gemeinsamen Therapiekonzeptes zwischen Ärzten, Therapeuten, Kostenträgern und unserem Unternehmen
- Beratung von Einzelpersonen, von Arzt- und Physiotherapiepraxen sowie Kinderversorgungseinrichtungen

- 07:30 – 09:00** Mitgliederversammlung der VKO im Auditorium,
Mitgliederversammlung der SKT im Konferenzraum 6
- 09:15 – 10:00** Gastvortrag
Vorsitz: Th. Wirth, Stuttgart
„Elasticity for the benefit of children in trauma and orthopaedics“
Professeur Pierre Lascombes, Médecin-chef de service Orthopédie
pédiatrique, Genève
- 10:00 – 10:20** Vorträge und Preisverleihung Wissenschaftspreis
Vorsitz: F.Hefti, Basel / R. Rödl, Münster
- VPreis–01 / 7+8**
Virtual periacetabular osteotomy and anatomical measurements
– How far from a disaster?
G. Xu, C. Dong, Z. Krol, A.H. Krieg
- 10:20 – 10:45** Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung
- 10:45 – 11:35** Beste Vorträge / Beste Poster / TED Abstimmung
Vorsitz: R. Rödl, Münster / P. Schmittenbecher, Karlsruhe

Beste Vorträge

- V beste Vorträge–01 / 7+3 Morphologie der Wachstumsfuge bei Temporärer Hemiepiphysiodese mit Tension Band-Implantaten: Eine Tierexperimentelle Histomorphometrische Studie
J. Sattelberger, H. Hillebrand; Münster, A.A.-H. Abood, B. Moeller-Madsen; Aarhus(DK), R. Roedl, G. Gosheger; Münster, O. Rahbek, M. Gottlieb, J.M. Shigueto-Molina; Aarhus(DK), B. Vogt; Münster
- V beste Vorträge–02 / 7+3 Gipskeilung reloaded: Ein intelligentes Castsystem zur Reposition von kindlichen Unterarmfrakturen
F. Hainer, H. El-Shaffey, S. Klein, L. Wünsch, L. Tüshaus; Lübeck
- V beste Vorträge–03 / 7+3 Vergleich der Kinematik von drei Modellen in der klinischen Ganganalyse bei Kindern: Calibration Anatomical System Technique basiertes Modell (CAST), Istituto Ortopedici Rizzoli Modell (IOR) und Modifiziertes Helen Hayes Modell (MHH).
M. Wachowsky, S. D'Souza, T. Wirth; Stuttgart

Beste Poster

- V beste Poster–01 / 3+3 Nervus ulnaris Schaden nach K Drähten bei suprakondylärer Humerusfraktur – Was tun?
R. Kraus; Lich
- V beste Poster–02 / 3+3 Developmental dysplasia of hip (DDH): Follow-up X-ray study after application of Fettweis POP
J.-P. Holthoff, H. Kubo, B. Westhoff, R. Krause; Düsseldorf
- V beste Poster–03 / 3+3 Nicht-ossifizierendes Fibrom: stadienabhängiges Wachstum, Frakturrisiko, Verlaufskontrollen
A. Hupperich, G. Herget, A. El Tayeh, N. Südkamp; Freiburg
- 11:35 – 12:25** **V9 Kindliche Wirbelsäule**
Vorsitz: U. von Deimling, St. Augustin / R. Stücker, Hamburg
- V9–01 / 7+3 Retrospektive Analyse der Doppelkorsetttherapie der Skoliose und der Effekt auf die thorakale und lumbale Wirbelsäule
A. Pape, A. Selle, F. Thielemann, H. Bretschneider, P. Bernstein; Dresden, J. Seifert; Hohwald
- V9–02 / 7+3 Korrektur der Beckenobliquität bei Kindern mit schwerer, rigider neuro-muskulärer Skoliose. Technikbeschreibung und Ergebnisse
K. Mladenov, U. von Deimling; Sankt Augustin
- V9–03 / 7+3 Magnetisch kontrollierte Wachstumsstäbe in der Behandlung der kindlichen Skoliose – Analyse von Grenzen und Komplikationen in einer monozentrischen Kohorte mit mindestens 2-Jahres-follow-up
L.P. Lampe, A. Schulze Bövingloh, G. Gosheger; Münster, T.L. Schulte; Bochum, T. Lange; Münster
- V9–04 / 7+3 VEPTTR Implantation zur Korrektur von schweren kongenitalen Skoliosen bei Kindern unter 36 Monaten
K. Ridderbusch, J. Berger-Groch, M. Rupprecht, P. Kunkel, A.S. Spiro, R. Stücker; Hamburg
- V9–05 / 7+3 Extra-rigide versus rigide Instrumentation zur Korrektur der idiopathischen Adoleszentskoliose
M. Langendörfer, T. Wirth; Stuttgart

- 12:25 – 13:45** **Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung & Posterpräsentation (13:15 – 13:45 Uhr)**
Sitzung der Jungen Plattform (Konferenzraum 4/5)
- 12:30 - 13:15** **Lunch-Symposium**
NuVasive Germany GmbH (Konferenzraum 6)
- 13:45 – 14:25** **V10 Kindliche Hüfte**
Vorsitz: K.-P. Günther, Dresden / P. Strohm, Bamberg
- V10-01 / 7+3 Traumatische Apophysenlösung des Trochanter minor
T. Ruffing; Kaiserslautern, F. Bludau, A. Suda; Mannheim, M. Muhm; Kaiserslautern, T. Rückauer; Mannheim
- V10-02 / 7+3 Offene Hüftgelenkeinstellung beim Kleinkind:
Vergleich verschiedener chirurgischer Retentionsmöglichkeiten
J. Matussek, E. Dingeldey; Regensburg
- V10-03 / 7+3 Ergebnisse nach Shelf-Arthroplastik als Therapie bei Patienten mit Morbus Perthes und Hinge Abduktion – Ein 10 Jahres Follow-up
K. Lehnert, K. Mladenov, U. von Deimling; Sankt Augustin
- V10-04 / 7+3 Die Relevanz der Präparation eines retinakularen Lappens bei der chirurgischen Hüftluxation zur Korrektur der schweren Epiphyseolysis capitis femoris
L. Heubner, J. Goronzy, A. Hartmann, K.-P. Günther, F. Thielemann; Dresden
- 14:25 – 15:50** **V11 How to treat**
Vorsitz: T. Wirth, Stuttgart / J. Lieber, Tübingen
- V11-01 / 3+4 Neugeborenes mit Pfeiffer Syndrom
F. Traub; Tübingen
- V11-02 / 3+4 Avaskuläre Hüftkopfnekrose und Subluxation nach geschlossener und offener Reposition einer Traumatischen Hüftluxation eines 12-jährigen Skifahrers
G.T. Mindler, L. Brandner, K. Burger, R. Ganger, T. Hausner; Wien
- V11-03 / 3+4 6 Monate altes Baby mit Hüftkopfnekrose bei Z.n. Epiphysiolyse proximaler Femur und Z.n. Myositis re. lateraler Oberschenkel
T. Broja; Krefeld
- V11-04 / 3+4 Salter-Harris Typ 4 Fraktur der proximalen Tibia mit gerissenem und in die Wachstumsfuge eingeschlagenem medialen Seitenband: Diagnose, operative Versorgung und Verlauf
K. Burger, F. Ingruber, G. Mindler, R. Ganger, T. Hausner; Wien

- V11-05 / 3+4 Fixierte Innenrotation der linken Schulter mit begleitender Luxation bei kongenitaler Klumphand
M. Münnich, T. Kraus, M. Novak, G. Steinwender; Graz
- V11-06 / 3+4 Sekundäre Korrekturosteotomie nach in Achsabweichung verheilten kindlicher OSG-Luxationsfraktur
F. Baumann; Regensburg
- V11-07 / 3+4 Komplexe Ossifikationsstörung beim kindlichen Becken – Ein Fallbericht
A. Birke; Lutherstadt Eisleben, B. Knothe; Halle
- V11-07 / 3+4 Beidseitige kongenitale Hüftluxation bei einem sechsjährigen syrischen Mädchen mit rechter Unterschenkelamputation und offener Femurfraktur
M. Raffel; Bremen, P. Grethen; Zürich, J. Kieffer; Luxemburg(LUX)
- V11-08 / 3+4 Behandlung einer Resektionshüfte nach operativer Therapie einer MRSA-Coxitis und Femurosteomyelitis mittels fixateurgesteuertem Segmenttransport und Callusdistraction
E. Schumann, C.-E. Heyde, U. Spiegl, C. Josten; Leipzig
- V11-09 / 3+4 Symptomatischer Spreizfuß mit Metatarsus quintus varus und Digitus quintus varus et infraductus
C. Kraft, A. Forth; Augsburg
- V11-10 / 3+4 Zunehmende einseitige Varusdeformität des Tibiakopfes eines Dreijährigen: Atypischer Morbus Blount oder Exostose?
D. Herz, J. Raabe, U. Seeberger, C. Bollmann; Arnstadt
- V11-11 / 3+4 Aussentorsionsfehlstellung 10° nach distaler Tibiaschaftfraktur, 9 Jahre. Behandlungspflichtig?
A. Pape; Dresden
- V11-12 / 3+4 Therapie eines 7-jährigen Jungen mit Denosumab bei Aneurysmatischer Knochenzyste
C. Wack, S. Bielack, T. Wirth; Stuttgart

15:50 **Verabschiedung / Schlusswort**

- P-107 Campanacci Grad II Riesenzelltumor des Schenkelhalses bei einem vierzehneinhalb jährigen Mädchen
M. Raffel, P. Philippe, J.-P. van Nieuwenhuysse, J. Kieffer
- P-113 Nervus ulnaris Schaden nach K Drähten bei suprakondylärer Humerusfraktur – Was tun?
R. Kraus
- P-119 Weichteildistraktion und konsekutive Unterarmfusion zur Behandlung der Ulnadysplasie Grad 2
S. Farr, F. Schachinger, W. Girsch
- P-125 Kyphoskoliosen bei Kindern mit Mukopolysaccharidose Typ I: Ein Fallserie
F. Kübler, A. Hofmann, E. Schumann, A. Völker, N. von der Höh, C.-E. Heyde
- P-127 Subtalare Arthrorise mit HyProCure - Schraube bei syndromassoziierten Knick-Plattfüßen
U. Brückner, B. Fregien
- P-129 Ewing Sarkom des Beckens bei einem 8 jähriger Junge
C. Krieter, H.-P. Scharf
- P-130 Behandlung einer postinfektiösen Hypotrophie des rechten Beines mit Defektarthropathie des Kniegelenkes nach Staphylokokkensepsis im Säuglingsalter
E. Schumann, C.-E. Heyde, U. Spiegl, C. Josten
- P-132 Der Nutzen der Ganganalyse in der Bewertung der Resultate nach Multilevel-Eingriffen bei Cerebralparese – Ein Fallbeispiel
C. Schindler, H. Lengnick, E. Payne, K. Studer, N. Alexander, H. Klima
- P-147 Temporäre extraartikuläre OSG- und USG-Arthrodesen zur Spitzfußprävention bei der Anwendung tibialer intramedullärer Verlängerungssysteme
A. Frommer, B. Vogt, N. Bröking, G. Toporowski, B. Bröking, G. Gosheger, R. Rödl
- P-148 Klassifizierung des fixierten Spitzfußes bei bilateraler spastischer Cerebralparese
A. Horsch, T. Dreher, A. Geisbüsch, C. Putz, M. Klotz
- P-149 Geburtstraumatische Epiphyseolysis capitis humeri mit einem Abrutschwinkel von 90° nach dorsal bei einem Zwillingenfrühgeborenen (35.SSW)
P. Boeckers, T.-A. Broja, C. Kraft, R. Pasha

- P-154 M. Chassaignac oder nicht? – Atypische irreponible Partialruptur des Ringbandes und Dislokation in den Gelenkspalt des Ellenbogens: Ein Fallbericht beim Kind
S. Bakir, M. Pinther, P. Heumann, A. Ekkernkamp, M. Frank
- P-160 Vorstellung zweier Fälle von septischer Arthritis in großen Gelenken (Hüfte und Schulter) bei Säuglingen
F. Sommer, G. Hechler
- P-161 Orthopädische Chirurgie bei Stüve-Wiedemann-Syndrom
C. Lederer, B. Westhoff, R. Krauspe
- P-166 Ein Lesion in Talus
K. Launer, C.U. Dussa, C. Schäfer, L. Döderlein
- P-168 Eine seltene Ursache eines Klumpfußes?
M. Göggel, L. Döderlein, C.U. Dussa
- P-175 Nicht-ossifizierendes Fibrom: stadienabhängiges Wachstum, Frakturrisiko, Verlaufskontrollen
A. Hupperich, G. Herget, A. El Tayeh, N. Südkamp
- P-180 Traumatische Patellarsehnenruptur bei einem 10 jährigen Jungen
P. Schmidt, S. Grasshoff-Derr, C. Theis
- P-189 Die Behandlung der tibialen Polydaktylie am kindlichen Fuß
N. Marathovouniotis, T. Klein, T. Boemers
- P-191 Epiphysealer Wachstumsstillstand mit zunehmendem Genu Varum und Beinlängendifferenz bei kortikalem Enchondrom – Ein Fallbericht
I. Zommers, M. Niethard, M. Rogalski
- P-192 Implantat assoziierte, frühe Infektion nach open-wedge Osteotomie – Fallpräsentation, Analyse und Prävention
H. Lengnick, K. Studer, C. Kahlert, A. Niederer-Loher, E. Payne, H. Klima
- P-193 One-bone-forearm: Komplexe funktionelle Rekonstruktion einer massiven Unterarmdeformität bei einem 17 Jahre alten Flüchtling aus Syrien
G. Toporowski, B. Vogt, G. Gosheger, J.N. Bröking, A. Frommer, L. Lampe, B. Bröking, R.W. Rödl
- P-205 Tibiale Verlängerung mit einem retrogradem Verlängerungsmarknagel – Erste Erfahrungen mit dem PRECICE-System
B. Bröking, R. Rödl, G. Gosheger, A. Frommer, J.N. Bröking, B. Vogt

- P-208 Familiäre Pseudoarthrose der Clavicula, ein Fallbericht
C. Friedrich, P. Schmidt, H. Wirmer, P. Sfondonis, S. Grasshoff-Derr
- P-215 Interdisziplinäre Herangehensweise bezüglich Kindern mit Fehlbildungen
H. Willenborg, P. Javaher
- P-223 Aseptische Osteonekrose der distalen Tibia oder Defekt der Epiphysenfuge? Unklare Ursache einer bilateralen Valgusdeformität des Sprunggelenks – Fallbericht und Literaturrecherche
H. Tretow, M.-P. Henrichs, S. Höll
- P-225 Wachstumslenkung der unteren Extremität bei jungen Achondroplasiepatienten mittels temporärer Hemiepiphyseodese
M. Siegel, N. Südkamp, K. Kuminack, A. El-Tayeh
- P-231 Permanente Epiphyseodese kniegelenksnah mittels einer kanülierten Knochenstanze – Die perfekte Mischung aus den Techniken von Canale und Phemister?
J.N. Bröking, A. Frommer, G. Gosheger, R. Rödl, B. Schuhknecht, G. Toporowski, B. Vogt

Dr. Katharina Angerpointner
Universitätsklinikum Regensburg
Klinik und Poliklinik für Unfallchirurgie

Dr. Sinan Bakir
Unfallkrankenhaus Berlin
Unfallchirurgie und Orthopädie

Dr. Florian Baumann
Universitätsklinikum Regensburg
Klinik und Poliklinik für Unfallchirurgie

Dr. Andreas Birke
Helios Klinik Lutherstadt Eisleben
Orthopädie und Kinderorthopädie,
Unfallchirurgie

Dr. Petra Boeckers
Helios Klinikum Krefeld
Orthopädie, Unfall- und Handchirurgie,
Kinderorthopädie

Dr. Harald Böhm
Behandlungszentrum Aschau
Orthopädische Kinderklinik, Ganglabor

Dr. Thomas Brich
Altonaer Kinderkrankenhaus
Abteilung für Kinderorthopädie
Hamburg

Dr. Tim Broja
Helios Klinikum Krefeld
Orthopädie und Unfallchirurgie

Jan Niklas Bröking
Universitätsklinikum Münster
Klinik für Orthopädie
Abteilung für Kinderorthopädie,
Deformitätenrekonstruktion und
Fußchirurgie

Dr. Britta Bröking
Universitätsklinikum Münster
Klinik für Orthopädie
Abteilung für Kinderorthopädie,
Deformitätenrekonstruktion und
Fußchirurgie

Dr. Ute Brückner
Klinikum Bremen-Mitte
Klinik für Kinderchirurgie und -urologie,
Kinderorthopädie

Dr. Katharina Burger
Orthopädisches Spital Speising
Kinderorthopädie
Wien (A)

Chao Dong
Universitäts-Kinderspital beider Basel (CH)

Prof. Dr. Thomas Dreher
Universitätsklinikum Heidelberg
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Chakravarthy U. Dussa
Orthopädische Kinderklinik
Kinderorthopädie
Aschau i. Chiemgau

Dr. Sebastian Farr
Orthopädisches Spital Speising
Kinderorthopädie und Fußchirurgie
Wien (A)

Dr. Francisco Fernandez
Klinikum Stuttgart - Olgahospital
Orthopädische Klinik

Dr. Colin Friedrich
Bürgerhospital Klinik für Neugeborenen-,
Kinderchirurgie & -urologie
Frankfurt am Main

Dr. Adrien Frommer

Universitätsklinikum Münster
Klinik für Orthopädie
Abteilung für Kinderorthopädie,
Deformitätenrekonstruktion und
Fußchirurgie

Dr. Albert Fujak

Orthopädische Universitätsklinik der
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Doz. Dr. Rudolf Ganger

Orthopädisches Spital Speising
Kinderorthopädie
Wien (A)

Dr. Vanessa Gattung

Schön Klinik München Harlaching
Kinderorthopädie

Dr. Hartmut Gaulrapp

Facharztpraxis für Orthopädie und
Physikalische Medizin
München

Dr. Andreas Geisbüsch

Universitätsklinikum Heidelberg
Zentrum für Orthopädie und
Unfallchirurgie; Kinderorthopädie

Dr. Matthias Göggel

Orthopädische Kinderklinik
Kinderorthopädie
Aschau i. Chiemgau

Dr. Marco Götze

Orthopädische Universitätsklinik
Kinder- und Neuroorthopädie
Heidelberg

Prof. Dr. Klaus-Peter Günther

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
UniversitätsCentrum für Orthopädie und
Unfallchirurgie Dresden

Dr. Nicola Haase

Universitätsklinikum Ulm
Orthopädische Abteilung

Prof. Dr. Fritz Hefti

Universitäts-Kinderspital beider Basel (CH)

Dr. Daniel Herz

Marienstift Arnstadt
Klinik für Kinderorthopädie

Lars Heubner

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
UniversitätsCentrum für Orthopädie und
Unfallchirurgie Dresden

Jan-Philipp Holthoff

Universitätsklinikum Düsseldorf
Orthopädische Klinik und Poliklinik

Dr. Stephanie Hopf

Universitätsklinikum Köln
Orthopädie und Unfallchirurgie

Axel Horsch

Universitätsklinikum Heidelberg
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. Jan Hubert

Universitätsmedizin Göttingen
Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und
Plastische Chirurgie

Dr. Andreas Hupperich

Universitätsklinikum Freiburg
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Fridolin Jauker

Orthopädisches Spital Speising
Kinderorthopädie und Fußchirurgie
Wien (A)

Dr. Oliver Jungesblut

Altonaer Kinderkrankenhaus
Kinderorthopädie
Hamburg

Dr. Harry Klima

Ostschweizer Kinderspital
Kinderorthopädie
St. Gallen (CH)

Dr. Matthias Klotz

Universitätsklinikum Heidelberg
Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie
und Paraplegiologie
Sektion Kinderorthopädie

Dr. Charlotte Kraft

Hessing Stiftung Augsburg
Abteilung für Kinder-, Jugend und
Neuroorthopädie

Dr. Ralf Kraus

Asklepios Klinik Lich
Unfallchirurgie und Orthopädie

Univ. Prof. Dr. Rüdiger Krauspe

Universitätsklinikum Düsseldorf
Orthopädische Klinik und Poliklinik

Dr. Christina Krieter

Universitätsklinik Mannheim
Orthopädisch-Unfallchirurgisches
Zentrum Kinderorthopädie

Fabian Kübler

Universitätsklinikum Leipzig
Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie
und Plastische Chirurgie

Lukas Peter Lampe

Universitätsklinikum Münster
Klinik und Poliklinik für Allgemeine
Orthopädie und Tumororthopädie

Dr. med. Erica Lamprecht

Kantonsspital Winterthur (CH)
Kinderorthopädie

Dr. Micha Langendörfer

Klinikum Stuttgart - Olgahospital
Orthopädische Klinik

Prof. Pierre Lascombes

Université de Genève Département
de pédiatrie
Genf (CH)

Dr. Kristina Launer

Orthopädische Kinderklinik
Kinderorthopädie
Aschau i. Chiemgau

Dr. Caroline Lederer

Universitätsklinikum Düsseldorf
Orthopädische Klinik und Poliklinik

Dr. Katrin Lehnert

Asklepios Klinik Sankt Augustin
Kinderorthopädie

Dr. Harald Lengnick

Ostschweizer Kinderspital
Kinderorthopädie
St. Gallen (CH)

Dr. Justus Lieber

Universitätsklinik für Kinder- und
Jugendmedizin Tübingen

Max Mann

Kath. Kinderkrankenhaus Wilhelmstift
Kinderhandchirurgie
Hamburg

Dr. Hannes Manner

Schulthess Klinik Zürich (CH)

Dr. Nicos Marathovouniotis

Kinderkrankenhaus der Stadt Köln
Klinik für Kinderchirurgie und
Kinderurologie

Jessica Masullo

Klinikum Stuttgart - Olgahospital
Orthopädische Klinik

Dr. Jan Matussek

Asklepios Klinikum Bad Abbach
Kinderorthopädie

Dr. Gabriel T. Mindler

Orthopädisches Spital Speising
Abteilung für Kinderorthopädie und
Fußchirurgie
Wien (A)

Dr. Kiril Mladenov

Asklepios Kinderklinik
Kinderorthopädie
Sankt Augustin

Dr. Martin Münnich

Universitätsklinikum Graz
Kinderorthopädie
Graz (A)

Dr. Michael Novak

Medizinische Universität Graz
Graz (A)

Alexander Pape

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Orthopädie und Unfallchirurgie
Dresden

Prof. Dr. Klaus Parsch

ehemals: Olgahospital
Orthopädische Klinik Stuttgart

Melina Pinther

Unfallkrankenhaus Berlin
Unfallchirurgie

Dr. Michael Poschmann

Schön Klinik München Harlaching
Kinder- und Neuroorthopädie

Dr. Jens Raabe

Orthopädische Fachklinik Marienstift
Klinik für Kinderorthopädie
Arnstadt

Dr. Miriam Raffel

Klinikum Bremen Mitte
Kinderchirurgie

Dr. Eva-Kristin Renker

Städtisches Klinikum Karlsruhe
Kinderchirurgische Klinik

Roman Rethwilm

Orthopädische Kinderklinik Aschau
Gangladorf

Dr. Karsten Ridderbusch

Altonaer Kinderkrankenhaus
Kinderorthopädie
Hamburg

Prof. Dr. Robert Rödl

Universitätsklinikum Münster
Klinik für Orthopädie
Abteilung für Kinderorthopädie,
Deformitätenrekonstruktion und
Fußchirurgie

Dr. Tilmann Rückauer

Medizinische Fakultät Mannheim der
Universität Heidelberg
Kinderchirurgische Klinik

Dr. Martin Rupprecht

Altonaer Kinderkrankenhaus
Kinderorthopädie
Hamburg

Dr. Julia Sattelberger

Universitätsklinikum Münster
Klinik für Orthopädie
Abteilung für Kinderorthopädie,
Deformitätenrekonstruktion und
Fußchirurgie

Prof. Dr. Klaus-Dieter Schaser

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
UniversitätsCentrum für Orthopädie und
Unfallchirurgie Dresden

Philipp Scheider

Orthopädisches Spital Speising
Kinderorthopädie und Fußchirurgie
Wien (A)

Dr. Nils Schikora

Hessing Klinik Augsburg
Kinder- Neuroorthopädie

Christin Schindler

Ostschweizer Kinderspital
St. Gallen (CH)

Dr. Peter Schmidt

Bürgerhospital
Abteilung für Neugeborenen-
Kinderchirurgie und -Urologie
Frankfurt am Main

Prof. Dr. Dr. Peter Schmittenbecher

Klinikum Karlsruhe
Kinderchirurgische Klinik

PD Dr. Dorien Schneidmüller

BG Unfallklinik
Allgemein- und Traumatologie
Murnau

Dr. Gregor Schönecker

Praxis Dr. Pfanzelt & Dr. Schönecker
Landshut

Eckehard Schumann

Universitätsklinikum Leipzig AöR
Klinik und Poliklinik für Orthopädie,
Unfallchirurgie und Plastische Chirurgie

Dr. Markus Siegel

Universitätsklinikum Freiburg
Unfallchirurgie und Orthopädie

Felix Sommer

Städtisches Klinikum Karlsruhe
Kinderchirurgie

PD Dr. Dirk Sommerfeldt

Altonaer Kinderkrankenhaus gGmbH
Kinder- und Jugendtraumatologie
Hamburg

Dr. Daniel Spodeck

Universitätsklinikum Essen
Orthopädie und Unfallchirurgie

Prof. Dr. Gerhardt Steinwender

Universitätsklinik für Kinder- und
Jugendchirurgie, Kinderorthopädie
Graz (A)

Prof. Dr. Peter Strohm

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Sozialstiftung Bamberg

Prof. Dr. Ralf Stücker

Altonaer Kinderkrankenhaus
Kinderorthopädie
Hamburg

Dr. Daniel Svoboda

Universitätsklinikum Mannheim
Kinderchirurgische Klinik

Gregor Toporowski

Universitätsklinikum Münster
Klinik für Orthopädie
Abteilung für Kinderorthopädie,
Deformitätenrekonstruktion und
Fußchirurgie

Dr. Frank Traub

Universitätsklinikum Tübingen
Orthopädische Universitätsklinik

Dr. Henning Tretow

Paracelsus Klinik Osnabrück
Orthopädie und Spezielle Orthopädische
Chirurgie

Dr. Ludger Tüshaus

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Klinik für Kinderchirurgie
Lübeck

Dr. Klaus Vedder

Asklepios Kinderklinik
Kinderorthopädie
Sankt Augustin

PD Dr. Urs von Deimling

Asklepios Kinderklinik
Orthopädie
Sankt Augustin

Dr. Michael Wachowsky

Klinikum Stuttgart - Olgahospital
Orthopädische Klinik

Christina Wack

Klinikum Stuttgart - Olgahospital
Orthopädische Klinik

Dr. Danielle Wendling-Keim

Dr. von Haunersches Kinderspital, LMU
Kinderchirurgie
München

Prof. Dr. Lucas M. Wessel

Universitätsklinikum Mannheim
Kinderchirurgische Klinik

Prof. Dr. Bettina Westhoff

Universitätsklinikum Düsseldorf
Orthopädische Klinik und Poliklinik

Hannelore Willenborg

Diakovere Annastift
Department Kinderorthopädie
Hannover

Prof. Dr. Thomas Wirth

Klinikum Stuttgart - Olgahospital
Orthopädische Klinik

Gang Xu, MD

Beijing Jishuitan Hospital
Department of Paediatric Orthopaedics
Beijing, China

Ints Zommers

Helios Klinikum Berlin Buch
Zentrum für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Freitag, 02.03.2018, ab 18:45 Uhr

Gesellschaftsabend

Exklusives Orgelkonzert in der Frauenkirche mit anschließendem Abendessen im Pulverturm

18:45 Uhr Einlass Kircheneingänge B + F
(Bitte schauen Sie auf Ihre Eintrittskarte)

19:00 Uhr Beginn Orgelkonzert

Ab 20:00 Uhr Abendessen im Pulverturm an der Frauenkirche
(An der Frauenkirche 12)

Erleben Sie einen unvergesslichen Abend in Dresden!

In der Frauenkirche wird eine reiche Musiktradition gepflegt. Heute zählt die Kirche mit mehr als 100 Konzerten, Geistlichen Sonntags- und Orgelmusiken zu den festen Größen der Musikwelt. Der imposante Kirchraum wird zu einem beeindruckenden Klangraum, wenn Orgelwerke sowie Chor- und Orchestermusik erklingen.

Abgerundet wird der Abend bei einem gemeinsamen Abendessen mit sächsischen Spezialitäten in den geschichtsträchtigen Gewölben des Pulverturms.

Kosten gesamter Abend inkl. Orgelkonzert: EUR 90,00 pro Person

Kosten Orgelkonzert ohne Abendessen: EUR 20,00 pro Person



Firma	Ort	Stand-Nr.
AIDAMED Ortho-Medical-System	D-90489 Nürnberg	104
Arthrex GmbH	D-81249 München	101
Bäramed Instrumente GmbH	D-72477 Schwenningen	114
Delos Medical GmbH	D-78532 Tuttlingen	123
Globus Medical Germany GmbH	D-79108 Freiburg	134
Gottinger Handelshaus OHG	D-85604 Zorneding	113
H&R Medizintechnik GmbH & Co. KG	D-57368 Lennestadt	111
Hofer-medical GmbH	D-45239 Essen	115
Ipsen Pharma GmbH	D-76275 Ettlingen	133
J.S. EVRO Instrumente GmbH	D-78532 Tuttlingen	105
Königsee Implantate GmbH	D-07426 Allendorf	122
mediPlac GmbH	D-33178 Borcheln	103
Merete Medical GmbH	D-12247 Berlin	116
NuVasive Germany GmbH	D-83703 Gmund/Tegernsee	100
Orthofix GmbH	D-85521 Ottobrunn	110
ORTHOVATIVE GmbH	D-83703 Gmund	130
P.J. Dahlhausen & Co. GmbH	D-50996 Köln	121
Pharm-Allergan GmbH	D-60327 Frankfurt	112
Reichert GmbH Buchhandlung für Medizin	D-64625 Bensheim	140
SEMEDA Medizinische Instrumente e. K.	D-29389 Bad Bodenteich	132
Smith & Nephew GmbH	D-22763 Hamburg	102
Syntellix AG	D-30159 Hannover	120

Sponsoren und Inserenten

Firma	Ort
Arthrex GmbH	D-81249 München
Globus Medical Germany GmbH	D-79108 Freiburg
Ipsen Pharma GmbH	D-76275 Ettlingen
J.S. EVRO Instrumente GmbH	D-78532 Tuttlingen
Johnson & Johnson Medical GmbH	D-22851 Norderstedt
Merete Medical GmbH	D-12247 Berlin
NuVasive Germany GmbH	D-83703 Gmund/Tegernsee
Orthofix GmbH	D-85521 Ottobrunn
Orthopädie- und Rehathechnik Dresden GmbH	D-01307 Dresden

